

Suche nach Person im Lech ohne Ergebnis

Die Mitteilung eines Passanten, eine Person sei vom Wehr an der Staustufe bei Füssen in den Lech gesprungen, hat am Mittwochabend einen Großeinsatz ausgelöst. Eine groß angelegte Suche mit Tauchern der Wasserwacht und einem Hubschrauber blieb ohne Ergebnis. Durch verschiedene Hinweise hatte die Polizei nach eigenen Angaben Zweifel, ob tatsächlich eine Person an der betreffenden Stelle gesprungen sein kann. Nach über eineinhalb Stunden stellten die Einsatzleiter die Suche ein. Neben Wasserwacht, Rettungsdienst und Polizei waren auch die umliegenden Feuerwehren im Einsatz. (p)